

 <small>b</small> UNIVERSITÄT BERN	Universität Bern Institut für Psychologie Abteilung Arbeits- und Organisationspsychologie Prof. Dr. Andreas Hirschi Prof. Dr. Achim Elfering Prof. Dr. Daniel Spurk
---	--

THEMENVORSCHLAG FÜR EINE MASTERARBEIT

Thema	Belastungs- und Ressourcenfaktoren im Pflegealltag. Wie können wir Pflegende entlasten und ihre Ressourcen stärken?
Beschreibung	In der Krankenpflege ist die Fluktuation hoch. Die Belastungen sind hoch und der Handlungsspielraum eher gering. Eine Analyse des Pflegealltags und der täglichen abendlichen und nächtlichen Erholung nach der Arbeit soll helfen, die Arbeit in der Pflege zu erleichtern (Arbeitsgestaltung) und die Widerstandskräfte (Resilienz) der Pflegetätigen zu erhöhen. Über mehrere Arbeitstage und Nächte werden durch die Pflegetätigen Daten gesammelt (Selbstberichte, kontinuierlich erfasste aktimetrische Daten, selbst-durchgeführte Blutdruckmessungen).
Anforderungen	Datenerhebung: Daten müssen erhoben werden. Statistik: Auswertungen quantitativer Daten. Sonstiges: Bereitschaft zur selbständigen Einarbeitung in statistischer Datenauswertung (R oder SPSS) wird vorausgesetzt.
Anzahl Studierende	2
Betreuer/-in	Prof. Dr. Achim Elfering
Beginn	ab sofort
Literatur	Elfering, A., Grebner, S., Semmer, N. K., & Gerber, H. (2002). Time control, catecholamines, and back pain among young nurses. <i>Scandinavian Journal of Work, Environment & Health</i> , 28(6), 386–393. https://doi.org/10.5271/sjweh.690 Metzenthin, P. (2006). <i>Cortisol secretion and its association with workload and job characteristics in critical care nurses</i> [doctoral dissertation]. University of Zurich.